

16. bundesweite Volontärstagung (Berlin 17–19 März 2006)

Godehard Janzing

16. Bundestagung der wissenschaftlichen Volontärinnen und Volontäre an Museen, Gedenkstätten und in der Denkmalpflege

17.-19. März 2006, Berlin

MUSEEN, GEDENKSTÄTTEN und DENKMALPFLEGE zwischen VISION und ALLTAG

Vom 17. bis 19. März 2006 findet die 16. bundesweite Volontärstagung in Berlin statt, zu der das Institut für Museumskunde der Staatlichen Museen zu Berlin und der Arbeitskreis Volontariat im Deutschen Museumsbund die wissenschaftlichen Volontärinnen und Volontäre an Museen, in Gedenkstätten und in der Denkmalpflege herzlich einladen.

Unter dem Titel "Museen, Gedenkstätten und Denkmalpflege zwischen Vision und Alltag" wird es um die Frage gehen, wie sich die klassischen musealen Aufgabenfeldern - Sammeln, Bewahren, Forschen, Vermitteln - vor dem Hintergrund veränderter ökonomischer und gesellschaftspolitischer Bedingungen im 21. Jahrhundert gestalten lassen.

In Vorträgen und Workshops werden renommierte Vertreter aus kunst- und kulturhistorischen Museen, der Denkmalpflege, den Gedenkstätten sowie fachübergreifenden Institutionen über ihre Erfahrungen berichten und diese zur Diskussion stellen. In einigen Praxisworkshops gibt es zudem die Möglichkeit, sich inhaltlich fortzubilden. In Exkursionen am letzten Veranstaltungstag besteht die Gelegenheit, Denkmäler, Museen und eine Gedenkstätte in Berlin und Brandenburg kennen zu lernen.

Nicht zuletzt soll die bundesweite Volontärstagung der Erörterung interner Volontärsangelegenheiten sowie der deutschlandweiten Vernetzung der Volontärinnen und Volontäre dienen. Wie in jedem Jahr werden die SprecherInnen des AK Volontariats über ihre Arbeit in den letzten zwölf Monaten berichten. Außerdem werden die neuen SprecherInnen gewählt.

Das Anmeldeformular steht auf der Homepage des Deutschen Museumsbundes zum Download bereit (<http://www.museumsbund.de/cms/index.php?id=311&L=0#765>).

Anmeldeschluss ist der 3. März 2006.

PROGRAMM

FREITAG, 17.03.2006

ab 13.00 Uhr Ankunft und Anmeldung
Ethnologisches Museum

14.00-14.30 Uhr
Begrüßung

Prof. Dr. Günther Schauerte
Stellvertretender Generaldirektor der Staatlichen Museen zu Berlin

Mechtild Kronenberg
Geschäftsführerin des Deutschen Museumsbundes

Prof. Dr. Viola König
Direktorin des Ethnologischen Museums, Berlin

Barbara Lenz M.A.
Berliner Organisationsteam

14.30-15.30 Uhr
Vorträge
Kunst-, Kultur- und Naturhistorische Museen zwischen Vision und Alltag -
Erfahrungsberichte aus der Praxis zweier Museumsdirektoren

Dr. Wiebke Ahrndt
Direktorin des Übersee-Museums Bremen

Prof. Dr. Martin Roth
Generaldirektor der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden

15.30-16.00 Uhr Pause

16.00-17.00 Uhr
Erste Vollversammlung
Angelegenheiten der VolontärInnen
SprecherInnen des Arbeitskreis Volontariat im Deutschen Museumsbund

17.00-18.00 Uhr Pause

18.00-19.00 Uhr
Festvortrag

Das Universalmuseum: Erbe und Zukunft
Prof. Dr. Günther Schauerte

19.00 Uhr Empfang
Großer Vortragssaal

Stellvertretender Generaldirektor der Staatlichen Museen zu Berlin

SAMSTAG, 18.03.2006

9.00-10.30 Uhr

Workshops:

SAMMELN UND BEWAHREN

Sammlungsstrategien im Geschichtsmuseum am Beispiel des DHM

Carola Jüllig M.A., Deutsches Historisches Museum

Bewahren für wen?

Besuch aus Alaska in der Sammlung des Ethnologischen Museums, Berlin

Dr. Hans-Ulrich Sanner, ehem. Ethnologisches Museum

Bauten der 60er und 70er Jahre - Ein Fall für die Inventarisierung?

Prof. Dr. Michael Bollé, Dehio-Vereinigung

Sammeln im Museum - Sammler im Museum - Sammlermuseum

Erika Hoffmann, Sammlung Hoffmann, Berlin

Prof. Dr. Thomas Deecke, ehem. Neues Museum Weserburg, Bremen

Praxisworkshop: Stiftungen in Deutschland - Die Ausstellungsreihe

"Stifterland Baden-Württemberg"

Pia E. Liehr

Kathrin Succow

Bundesverband Deutscher Stiftungen

10.30-11.00 Uhr Pause

11.00-12.30 Uhr

Workshops:

VERMITTELN

Herausforderungen und Strategien der Vermittlung im Geschichtsmuseum

Stefan Bresky, Deutsches Historisches Museum

Vermittlung von Kunst im Ethnologischen Museum - ein Streitgespräch

Dr. Peter Junge, Ethnologisches Museum

Dipl.-Ing. Nikolaus Bernau, Museumshistoriker

Didaktik versus Denkmal - Die Neugestaltung der Gedenkstätte Sachsenhausen

Prof. Dr. Günter Morsch, Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen

Dr. Franz Schopper, Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und

Archäologisches Landesmuseum

Wieviel Inszenierung braucht die Kunst?

Klaus-Jürgen Sembach, Ausstellungsarchitekt, München

Prof. Dr. Angela Schneider, Neue Nationalgalerie, Berlin (angefragt)

Praxisworkshop: Das Volontariat zwischen Vision und Alltag - Ein Pressetext zur Tagung entsteht

Godehard Janzing, Deutsches Historisches Museum

12.30-14.00 Uhr Mittagspause

14.00-15.00 Uhr

Workshops:

FORSCHEN

Forschung und Forschungsförderung an Museen

Prof. Dr. Gottfried Korff, Universität Tübingen

Godehard Janzing, Deutsches Historisches Museum

Forschung am Museum ist möglich - Beispiele aus der Praxis

Dr. Manuela Fischer, Ethnologisches Museum

Prof. Dr. Bernhard Graf, Institut für Museumskunde

Mauer-Topographie und/oder archäologische Bauforschung?

Prof. Dr. Leo Schmidt, Brandenburgische Technische Universität Cottbus

Prof. Dr. Johannes Cramer, Technische Universität Berlin

Museum (H)Ort des Wissens? Archiv und Ausstellungspraxis

Dr. Ralf Burmeister, Künstlerarchive Berlinische Galerie

Michael Kreijtsa, Akademie der Bildenden Künste - Archiv, Berlin

Helen Adkin, freie Kuratorin für die Akademie der Bildenden Künste, Berlin

Praxisworkshop: "Auf den Punkt gebracht" - Ausstellungstexte für Besucher

Dr. Annette Noschka-Roos, Deutsches Museum, München

15.00-15.30 Uhr Pause

15.30-17.30 Uhr

Zweite Vollversammlung

Wahl der SprecherInnen des Arbeitskreises

17.30-18.30 Uhr Transfer

zum Deutschen Historischen Museum

18.30 Uhr Empfang

Deutsches Historisches Museum

Prof. Dr. Hans Ottomeyer, Generaldirektor des Deutschen Historischen Museums

SONNTAG, 19.03.2006

9.00-14.00 Uhr

EXKURSIONEN

Berlinische Galerie

Blick hinter die Kulissen - Studiensaal, Grafische Sammlung, Künstlerarchive

Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen

Führungen zur Geschichte des Ortes und seiner Neugestaltung

Deutsches Historisches Museum

Führung durch die Ausstellung "Das Porträt im XX. Jahrhundert. Fotografien aus der Sammlung des Deutschen Historischen Museums"

Bodemuseum

Ein Denkmal vor der Wiedereröffnung

Staatsratsgebäude

Vom Flaggschiff des Sozialismus zur European School of Management and Technology

Zu den Exkursionen werden weitere Informationen wie Wegbeschreibung, Treffpunkte etc. in der Tagungsmappe genannt.

Tagungsbeitrag 5,- € (vor Ort zu entrichten)

Tagungsadresse

Ethnologisches Museum

Lansstraße 8

14195 Berlin

Telefon: 030/ 8301-438, -299

Verkehrsverbindungen

U-Bahn: U3

Bus: X11, X83

Haltestelle: Dahlem-Dorf

Kontakt:

Maurice Mengel

Ethnologisches Museum

Staatliche Museen zu Berlin

Arnimalle 27

14195 Berlin

Tel.: 030 8301 222

Fax.: 030 8301 292

Email: m.mengel@smb.spk-berlin.de

Eine Veranstaltung des Arbeitskreises Volontariat im Deutschen Museumsbund und des Instituts für Museumskunde der Staatlichen Museen zu Berlin mit Unterstützung des Ethnologischen Museums und des John F. Kennedy Instituts der Freien Universität Berlin.

Organisiert von VolontärInnen aus:

- Berlinische Galerie - Landesmuseum für Moderne Kunst, Fotografie und Architektur
- Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum
- Deutsches Historisches Museum, Berlin
- Ethnologisches Museum - Staatliche Museen zu Berlin
- Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen
- Landesdenkmalamt Berlin

Quellennachweis:

CONF: 16. bundesweite Volontäerstagung (Berlin 17-19 Mar 06). In: Arthist.net, 24.01.2006. Letzter Zugriff 12.01.2026. <<https://arthist.net/archive/27875>>.